



MITTELSTANDSTAG  
NÜRNBERG

# Mittelstandstag Nürnberg 2006

Freier Eintritt!  
Exklusiv für Unternehmer!

## Die Zukunft Ihres Unternehmens

26. Oktober 2006

Arabella-Sheraton Hotel Carlton

Eilgutstraße 15

90443 Nürnberg



 **CONVENT**  
KONGRESSE

Informationen unter:

Telefon 0 69 / 79 40 95 65

[www.convent.de](http://www.convent.de)

## Veranstalter



## Medienpartner



## Mitveranstalter



## Mediensponsor



# Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Nürnberg

Zum „Mittelstandstag Nürnberg 2006“ der ConVent GmbH heiße ich Sie herzlich willkommen.

Mittelständische Unternehmen, meist noch in Familienbesitz, sind heute mehr denn je das Rückgrat der deutschen Volkswirtschaft. Die etwa 3,4 Millionen mittelständischen Unternehmen stellen in Deutschland über 99 % aller steuerpflichtigen Unternehmen, etwa 42 % aller steuerpflichtigen Umsätze, rund 70 % aller Arbeitsplätze und über 80 % aller Ausbildungsplätze.

Auch vor dem Hintergrund des verschärften Wettbewerbs in Folge der Globalisierung erweisen sich oft kleine und mittlere, von einer Inhaberpersönlichkeit geführte Unternehmen flexibel genug, um sich auf den hochgradig arbeitsteiligen und segmentierten Märkten hervorragend behaupten zu können. Viele dieser Unternehmen erweisen sich in ihrem Marktsegment als innovative Technologieführer und so genannte „Hidden Champions“.

Inhaberunternehmen stehen in der Regel auch für unternehmerisches Ethos – in Form von Eigenverantwortung, mittel- und langfristigen Strategien, Risikobereitschaft, sozialer Verantwortung – und nicht zuletzt auch für einen gewissen lokalen und nationalen Patriotismus. Anders als abstrakte Publikumsgesellschaften, Finanzinvestoren, Rating-Agenturen usw. stehen hinter diesen Unternehmen Persönlichkeiten mit einer emotionalen Bindung an „ihre Fabrik“ und „ihre Region“.

Es freut mich deshalb sehr, dass die ConVent GmbH den „Mittelstandstag Nürnberg 2006“ veranstaltet, denn die Informationen über Themen wie Nachfolge, Wachstum und Finanzierung werden sicherlich zur Stärkung des Mittelstands in unserer Region beitragen.

Dem „Mittelstandstag Nürnberg 2006“ wünsche ich deshalb viel Erfolg sowie den Teilnehmern interessante und informative Gespräche.

Dr. Ulrich Maly  
Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg

# Die Veranstaltung auf einen Blick

Kongress		Raum	Uhrzeit
<b>Plena</b>		Burggrafensaal	
<b>Eröffnungsplenum</b>	Eröffnung des Mittelstandstags Nürnberg		<b>9:30</b>
<b>Plenum 2</b>	Chancen für den Mittelstand in den CEE-Ländern		<b>10:00</b>
<b>Kaffeepause</b>			<b>11:15</b>
<b>1. Forenetappe</b>			<b>11:45</b>
<b>Forum 1</b>	Betongold: Schlummernde Reserven – Wie Immobilien für das Kerngeschäft besser genutzt werden können	Bibliothek	
<b>Forum 2</b>	Aktives Cash- und Working Capital Management in der Praxis	Burggrafensaal	
<b>Forum 3</b>	Die besten Strategien für den Unternehmensverkauf / Wie erziele ich den höchsten Kaufpreis?	Orangerie	
<b>Mittagessen</b>			<b>12:45</b>
<b>2. Forenetappe</b>			<b>14:00</b>
<b>Forum 4</b>	Einsatz von Zinsderivaten zur Portfolio-Optimierung	Bibliothek	
<b>Forum 5</b>	Der Mittelstand im Umbruch – Chancen und Risiken für Unternehmens- und Vermögensnachfolge	Burggrafensaal	
<b>Forum 6</b>	Einsatz von Private Equity am Beispiel der Westfalia Automotive GmbH	Orangerie	
<b>Kaffeepause</b>			<b>15:00</b>
<b>3. Forenetappe</b>			<b>15:30</b>
<b>Forum 7</b>	Umsetzung von Wachstumsstrategien und erforderliche Schritte der Internationalisierung	Orangerie	
<b>Forum 8</b>	Die Stiftung als Instrument zur Unternehmenssicherung – Ist die Stiftung eine Lösung für meine Unternehmens- bzw. Vermögensnachfolge?	Bibliothek	
<b>Abschlussempfang</b>			<b>16:30</b>
<b>Ausklang</b>			<b>17:30</b>

# Die Plena

9:30 Uhr

## Eröffnungs- plenum



- 1** Erhardt Göstl,  
Mitglied der Geschäftsleitung, Firmenkunden Bayern Nord,  
HypoVereinsbank AG
- 2** Herbert Reiß,  
Geschäftsführender Partner, Deloitte

10:00 Uhr

## Plenum 2



- 1** Prof. Dr. Joachim Möller,  
Direktor, Osteuropa-Institut München,  
Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, Dekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Regensburg  
*Die Entwicklung der volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen in den CEE-Ländern*
- 2** Peter Koerner,  
Member of the Managing Board Corporate Banking,  
HVB Bank Czech Republik a.s.  
*Chancen für den Mittelstand am Beispiel der Tschechischen Republik*

## SPONSOREN

BEITEN BURKHARDT

 KLEIN & COLL.  
the fine art of consulting

# Die Foren

## 1. ETAPPE

**11:45 Uhr**


- 1** Gerhard Reiser, Partner, Deloitte
- 2** Lars Rybak, Prokurist, innova AG

### Forum 1

Betongold: Schlummernde Reserven – Wie Immobilien für das Kerngeschäft besser genutzt werden können



- 1** Karl-Manfred Lochner, Niederlassungsleiter Firmenkunden Nürnberg, HypoVereinsbank AG
- 2** Dr. Volkhard Emmrich, Geschäftsführer, Dr. Wieselhuber & Partner GmbH
- 3** Peer-Gunnar Simon, Senior Consultant Cash- und Liquiditätsmanagement Beratung, HypoVereinsbank AG

### Forum 2

Aktives Cash- und Working Capital Management in der Praxis



- 1** Michael Keller, Teilhaber, Klein & Coll.

### Forum 3

Die besten Strategien für den Unternehmensverkauf / Wie erziele ich den höchsten Kaufpreis?

## 2. ETAPPE

**14:00 Uhr**


- 1** Richard Bauer, Abteilungsleiter Liquiditäts- und Investmentberatung, HypoVereinsbank AG

### Forum 4

Einsatz von Zinsderivaten zur Portfolio-Optimierung



- 1** Dr. Thomas Sacher, Partner, BEITEN BURKHARDT
- 2** N.N., Unternehmer (Name stand bei Drucklegung noch nicht fest)

### Forum 5

Der Mittelstand im Umbruch – Chancen und Risiken für Unternehmens- und Vermögensnachfolge



- 1** Dr. Günther Niethammer, Partner und Geschäftsführer, Odewald & Compagnie Gesellschaft für Beteiligungen mbH
- 2** Jens Waldau, Vorsitzender der Geschäftsführung, Westfalia Automotive GmbH

### Forum 6

Einsatz von Private Equity am Beispiel der Westfalia Automotive GmbH

# Die Foren

15:30 Uhr

## 3. ETAPPE

### Forum 7

Umsetzung von Wachstumsstrategien und erforderliche Schritte der Internationalisierung



- 1 Martin Thiermann, Partner, Deloitte
- 2 Prof. Dr. Thomas Edenhofer, Partner, Deloitte

### Forum 8

Die Stiftung als Instrument zur Unternehmenssicherung – Ist die Stiftung eine Lösung für meine Unternehmens- bzw. Vermögensnachfolge?



- 1 Volker Schwan, zertifizierter Erb- und Stiftungsmanager, HypoVereinsbank AG
- 2 Prof. Dr. Olaf Werner, Direktor des Instituts für Stiftungswesen, Friedrich-Schiller-Universität Jena

## INFORMATIONEN FÜR BESUCHER

### Ihr Weg zum Arabella-Sheraton Hotel Carlton

#### Anreise mit dem Auto:

Aus Würzburg A3: über A73 bis Nürnberg-Rothenburger Straße, dann bis Hauptbahnhof, vor dem Hauptbahnhof rechts und dann wieder rechts.

A9 Berlin/München Ausfahrt Nürnberg-Fischbach Richtung Zentrum/Hauptbahnhof, nach dem Hauptbahnhof links und dann wieder rechts in die Eilgutstraße.



A6 Heilbronn/Amberg über A73 Ausfahrt Nürnberg Zollhaus/Zentrum immer gerade aus bis Hauptbahnhof, nach dem Bahnhof links und wieder rechts in die Eilgutstraße.

#### Anreise mit dem Flugzeug oder der Bahn:

Ab Flughafen mit der U2 direkt zum Hauptbahnhof in 15 Minuten. Westausgang Hauptbahnhof, 3 Fußminuten zum Hotel.

Der Mittelstandstag Nürnberg findet am 26. Oktober 2006 im Arabella-Sheraton Hotel Carlton statt:  
Eilgutstraße 15  
90443 Nürnberg  
Telefon: 09 11 / 20 03 – 0  
www.carlton-nuernberg.de

# Engagierte Unternehmen und Verbände

## BEITEN BURKHARDT

### BEITEN BURKHARDT Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

Ostendstraße 100  
90482 Nürnberg  
www.bblaw.com  
Dr. Thomas Sacher, Partner  
Telefon: 09 11 / 279 71 - 0  
Telefax: 09 11 / 279 71 - 99  
thomas.sacher@bblaw.com

---



### HypoVereinsbank AG

Lorenzer Platz 21 · 90402 Nürnberg  
www.hvb.de  
Erhardt Göstel  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Telefon: 09 11 / 20 02 - 618  
Telefax: 09 11 / 20 02 - 440  
erhardt.goestel@hvb.de

---

## Deloitte

### Deloitte & Touche GmbH

Ostendstr. 100  
90482 Nürnberg  
www.deloitte.com/de  
Herbert Reiß  
Geschäftsführender Partner  
Telefon: 09 11 / 230 74 - 0  
Telefax: 09 11 / 230 74 - 26  
hreiss@deloitte.de

---



### Klein&Coll.

Im Leuschnerpark 3  
64347 Griesheim  
www.kleincoll.de  
Romy Klein  
Office Management  
Telefon: 0 61 55 / 87 46 - 34  
Telefax: 0 61 55 / 87 46 - 66  
romy.klein@kleincoll.de

---



### FINANCE

Mainzer Landstraße 199  
60326 Frankfurt  
www.finance-magazin.de  
Karin Gangl  
Marketingleiterin  
Telefon: 0 69 / 75 91 - 22 17  
Telefax: 0 69 / 75 91 - 19 66  
k.gangl@faz-institut.de

---



### Markt & Mittelstand

Bayerstrasse 71 - 73  
80335 München  
www.marktundmittelstand.de  
Thomas Gräf  
Objektleiter  
Telefon: 0 89 / 272 64 - 0  
Telefax: 0 89 / 272 64 - 198  
thomas.graef@marktundmittelstand.de

---

## Veranstalter



### ConVent GmbH

Senckenberganlage 10 - 12  
60325 Frankfurt  
Mareike Theisen  
Tel.: 0 69 / 79 40 95 - 65  
Fax: 0 69 / 79 40 95 - 44  
mt@convent.de  
www.convent.de

---



MITTELSTANDSTAG  
NÜRNBERG

**Freier Eintritt!  
Exklusiv für Unternehmer!**

Mittelständische Unternehmer  
(produzierendes und verarbeitendes  
Gewerbe, Handel, etc.  
– keine Berater)

Wir bitten um Verständnis, dass  
Vertreter von Banken, Kanzleien  
und Beratungsgesellschaften nicht  
als Teilnehmer zugelassen werden  
können.

Einige der Veranstaltungsräume  
sind u.U. nur eingeschränkt für  
Rollstuhlfahrer zugänglich. Bitte  
informieren Sie uns, damit wir ggf.  
zusätzliche Vorkehrungen treffen  
können.

Weitere Informationen unter:  
0 69 / 79 40 95-65  
oder [www.convent.de](http://www.convent.de)



## Anmeldung

**Freier Eintritt!  
Exklusiv für Unternehmer!**

per Fax an: 0 69 / 79 40 95 44

per Post an: ConVent GmbH, Senckenberganlage 10 - 12, 60325 Frankfurt am Main

Ich melde mich zum Mittelstandstag Nürnberg am 26. Oktober 2006 an:

Unternehmen

ICH MELDE MICH AN ALS:

Unternehmer, Branche: \_\_\_\_\_

oder

Berater, Jurist, Investor, sonst. Branchenvertreter: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Position

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Telefax

\_\_\_\_\_  
E-Mail (für Anmeldebestätigung)

\_\_\_\_\_  
www

\_\_\_\_\_  
Anschrift

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Firmenstempel

Die im Programm genannten Teilnahmebedingungen werden anerkannt.